

**PRESSEINFORMATION**

# **STÄDEL IN CONCERT – LIVESTREAM: ABOUT HUMANS**

**STÄDEL MUSEUM UND HR-SINFONIEORCHESTER SCHAFFEN EINE BEGEGNUNG  
VON WERKEN DER GEGENWARTSKUNST UND KOMPOSITIONEN VON LUDWIG  
VAN BEETHOVEN UND ARVO PÄRT**

**FREITAG, 19. MÄRZ 2021**

**BEGINN 20.00 UHR**

**KOSTENFREIER LIVESTREAM VIA [WWW.STAEDELMUSEUM.DE](http://WWW.STAEDELMUSEUM.DE) UND  
[WWW.HR-SINFONIEORCHESTER.DE](http://WWW.HR-SINFONIEORCHESTER.DE)**

**Frankfurt am Main, 15. März 2021.** „Städel in Concert: ABOUT HUMANS“ lädt am Freitag, den 19. März 2021, um 20 Uhr zu einem einzigartigen Zusammenspiel von Gegenwartskunst und klassischer Musik per Livestream ein. Mit diesem neuartigen Streamingformat setzen das Städel Museum und das hr-Sinfonieorchester ihre langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Eindrucksvolle Werke der Gegenwartskunst des Städel Museums treten in Beziehung zu großartigen Musikwerken zweier Komponisten, deren Schaffen das Thema Mensch auf vielfältige Weise spiegelt. Musikerinnen und Musiker des hr-Sinfonieorchesters präsentieren dabei Ludwig van Beethovens „Streichquartett C-Dur op. 59 Nr. 3“ sowie Arvo Pärts „Psalom“ live aus den Gartenhallen des Städel Museums. Das Publikum kann dieses besondere Konzert online unter [www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de) kostenfrei erleben. Vertiefende Informationen zu den jeweiligen Kunstwerken sind ebenfalls auf der Website zu finden.

Bei „Städel in Concert“ greifen Musik und Kunst in den Gartenhallen des Städel Museums thematisch ineinander. Der Blick von Künstlerinnen und Künstlern auf den Menschen hat sich in den vergangenen Jahrhunderten gewandelt. Anstelle repräsentativer Porträts rücken das Hinterfragen und Ergründen des Selbst. Mal mit dicker Farbe aufgetragen, mal schonungslos. Die Kunstwerke von Maria Lassnig, Cindy Sherman, Daniel Richter oder Martin Kippenberger befragen den Menschen auf individuelle Art und Weise immer wieder neu. Trotz der verschiedenen

**Städelsches Kunstinstitut  
und Städtische Galerie**

Dürerstraße 2  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon +49(0)69-605098-170  
Fax +49(0)69-605098-111  
[presse@staedelmuseum.de](mailto:presse@staedelmuseum.de)  
[www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)

PRESSEDOWNLOADS UNTER  
[www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)

PRESSE- UND  
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT  
Pamela Rohde  
Telefon +49(0)69-605098-170  
[rohde@staedelmuseum.de](mailto:rohde@staedelmuseum.de)

Jannike Möller  
Telefon +49(0)69-605098-195  
[moeller@staedelmuseum.de](mailto:moeller@staedelmuseum.de)

Susanne Hafner  
Telefon +49(0)69-605098-212  
[hafner@staedelmuseum.de](mailto:hafner@staedelmuseum.de)

künstlerischen Positionen werden Gemeinsamkeiten in der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten deutlich.

Ein Komponist, der wie kein anderer den Menschen und die Gedanken des Humanismus in den Mittelpunkt stellt, ist Ludwig van Beethoven. Der zeitlose Klassiker hat in seiner Musik alle Höhen und Tiefen des Menschen ausgelotet und mit seinem Anspruch des Künstlerseins und dem lebenslangen Kampf für ein humanistisches Menschenbild Maßstäbe gesetzt. Davon zeugt auch sein Streichquartett C-Dur op. 59 Nr. 3: das krönende dritte der berühmten „Rasumowsky-Quartette“.

Beethovens Musik steht dabei eine instrumentale Miniatur des estnischen Gegenwartskomponisten Arvo Pärt zur Seite, die in ihrem mystisch-spirituellen Klangraum eine weitere bedeutende Dimension des Mensch-Seins reflektiert und evoziert: die Ebene von Glauben und spiritueller Kontemplation – „Psalom“.

### **MUSIKALISCHES PROGRAMM**

Ludwig van Beethoven: Streichquartett C-Dur op. 59 Nr. 3

Arvo Pärt: Psalom

Es spielt das

Hába Quartett

### **DIE WERKE DER SAMMLUNG GEGENWARTSKUNST**

Bettina von Arnim (\*1940), *Hosenträger*, 1970

Jean Dubuffet (1901–1985), *Michel Tapié – Gran Duc*, 1946

Leon Golub (1922–2004), *Fallen Figure (Fallen Fighter)*, 1971

Maria Lassnig (1919–2014), *Selbstporträt mit Affen (Geliebte Vorväter)*, 2001

Pablo Picasso (1881–1973), *Femme accroupie*, 1960

Daniel Richter (\*1962), *Horde*, 2007

Eugen Schönebeck (\*1936), *Junge Frau*, 1962

u. a.

### **Das hr-Sinfonieorchester**

Das hr-Sinfonieorchester Frankfurt, 1929 als eines der ersten Rundfunk-Sinfonieorchester Deutschlands gegründet, zählt seit Jahrzehnten zu den international führenden Mahler- und Bruckner-Orchestern und meistert heute mit großem Erfolg die Herausforderungen eines modernen Spitzenorchesters. Für seine hervorragenden Bläser, seine kraftvollen Streicher und seine dynamische Spielkultur berühmt, steht das Orchester des Hessischen Rundfunks für musikalische Exzellenz wie für ein interessantes und vielseitiges Repertoire. Mit innovativen Konzertformaten, vielbeachteten CD-Produktionen und Online-Angeboten, der steten Präsenz in europäischen Musikzentren wie Wien, Salzburg, Madrid oder Paris sowie regelmäßigen Tourneen nach Asien unterstreicht das hr-Sinfonieorchester seine exponierte Position in der europäischen Orchesterlandschaft und genießt als Frankfurt Radio Symphony weltweit einen hervorragenden Ruf.

### **Das Städel Museum**

1815 als bürgerliche Stiftung von dem Bankier und Kaufmann Johann Friedrich Städel begründet, gilt das Städel Museum als älteste und renommierteste Museumsstiftung in Deutschland. Die Vielfalt der Sammlung bietet einen nahezu lückenlosen Überblick über 700 Jahre europäische Kunstgeschichte – vom frühen 14. Jahrhundert über die Renaissance, den Barock und die klassische Moderne bis in die unmittelbare Gegenwart. Insgesamt umfasst die Sammlung des Städel rund 3.100 Gemälde, 660 Skulpturen, über 5.000 Fotografien und über 100.000 Zeichnungen und Grafiken. Höhepunkte der Sammlung bilden Werke von Künstlerinnen und Künstlern wie Lucas Cranach, Albrecht Dürer, Sandro Botticelli, Rembrandt van Rijn, Jan Vermeer, Maria Sibylla Merian, Claude Monet, Pablo Picasso, Max Beckmann, Lotte Laserstein, Francis Bacon, Gerhard Richter, Wolfgang Tillmans oder Corinne Wasmuht.

### **STÄDEL IN CONCERT – LIVESTREAM: ABOUT HUMANS**

**Ein Projekt von  
Städel Museum und hr-Sinfonieorchester**

**Freitag, 19. März 2021, 20.00 Uhr**

**Livestream:** via [www.staedelmuseum.de/staedel-concert](http://www.staedelmuseum.de/staedel-concert)  
und [www.hr-sinfonieorchester.de](http://www.hr-sinfonieorchester.de)



Im Anschluss ist der Livestream auf beiden Webseiten  
auch als Video-on-Demand abrufbar

**Information:** [www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de), [info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de),  
Telefon +49(0)69-605098-200, Fax +49(0)69-605098-112 /

**Ort:** Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main